

P R E S S E – M I T T E I L U N G

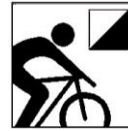
Tartu, 30. Juni 2017

OL-Weltmeisterschaften in Estland eröffnet

Mit der Eröffnungszeremonie im Zentrum von Tartu wurden die diesjährigen Weltmeisterschaften im Orientierungslauf am Freitagabend offiziell durch die estnische Präsidentin eröffnet. Zuvor starteten die Spezialisten bei den Qualifikationsläufen über die Sprintdistanz. Die deutschen Sprinter haben den Sprung in das Finale nicht geschafft. In den kommenden Tagen werden insgesamt fünf Entscheidungen Titel vergeben.

Vom 30. Juni bis zum 7. Juli messen sich die besten Orientierungsläufer der Welt in und rund um die zweitgrößte estnische Stadt im Osten des Landes. Den Auftakt bildeten im Zentrum von Tartu am Freitagnachmittag die Qualifikationsläufe über die Sprintdistanz. Am Samstag folgt das Finale. Mit der Sprintstaffel werden am Sonntag die Wettkämpfe auf den sehr kurzen Distanzen abgeschlossen. In der kommenden Woche folgen die Entscheidungen über die Mittel- und Langdistanz sowie in der Staffel.

Beim Qualifikationslauf über die Sprintdistanz scheiterte Felix Späth (OLG Siegerland) mit 11 Sekunden zu den Top 15 seines Vorlaufes denkbar knapp. Eine falsche Routenwahl reichte aus, um das schnelle Rennen auf Rang 19 zu beenden. Der Rückstand von Christiane Tröbe (SV TU Ilmenau), von WM-Neuling Paula Starke (USV TU Dresden) sowie von Marvin Goericke (Berliner TSC) zum rettenden 15. Rang war größer.



P R E S S E – M I T T E I L U N G

Bei den Walddisziplinen werden in der Damenkonkurrenz Susen Lösch und Arntraut Götsch (beide USV Jena) über die Mitteldistanz und Langdistanz am Start stehen. Während die Damen jeweils auf zwei Startplätze in den Einzeldisziplinen zurückgreifen können, so darf dort jeweils nur ein deutscher Herr das Rennen aufnehmen. Daher besteht in diesem Jahr die klare Devise hier genügend Punkte zu sammeln, um in den kommenden Jahren wieder jeweils zwei Startplätze zur Verfügung zu haben. Im Herrenaufgebot stehen ebenfalls Bjarne Friedrichs (MTV Seesen, Nominierung Mitteldistanz) sowie Moritz Döllgast (TV Oberbexbach, Nominierung Langdistanz).

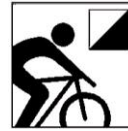
Übertragen werden die Weltmeisterschaften in insgesamt 139 Ländern. Alle Medaillenentscheidungen werden live im Fernsehen in Dänemark, Estland, Finnland und Schweden zu sehen sein. Im Internet können die Übertragungen kostenpflichtig über die IOF-Seite „Live Orienteering“ gebucht werden. Die Live-Ergebnisse und Zwischenzeiten werden kostenfrei angeboten.

Daniel Härtelt

Homepage Veranstaltung: <http://woc2017.ee/>



Orientierung Germany
orientierungslauf.de



Technisches Komitee Orientierungslauf
- Öffentlichkeitsarbeit -

Daniel Härtelt,
Tel. Mobil: +49-151-61484465
E-Mail: presse@orientierungslauf.de

P R E S S E – M I T T E I L U N G

Weiteres Programm:

(Angabe Mitteleuropäische Zeit)

- Samstag, 1. Juli: 13:30-16 Uhr Finale Sprint, Tartu
Sonntag, 2. Juli: 15:55-17 Uhr Sprintstaffel, Viljandi
Dienstag, 4. Juli: 10-15:45 Uhr Langdistanz, Rõuge
Donnerstag, 6. Juli: 11-15:45 Uhr Mitteldistanz, Vitipalu
Freitag, 7. Juli: 11:45-15:45 Uhr Staffel, Vitipalu

Natursport Orientierungslauf